

Kontakt: Dr. Konstanze Nickolaus (kaufmännische Leiterin)
k.nickolaus@sfz-bw.de

13. Mai 2019

Pressemitteilung

Bad Saulgau, Friedrichshafen,
Landkreis Biberach,
Reutlingen/Tübingen/Neckaralb,
Tuttlingen, Überlingen, Ulm,
Wangen

Telefon 07581/537726
Fax 07581/537727
URL: www.sfz-bw.de
E-Mail: Sekretariat: info@sfz-bw.de

Geschäftsführender Vorstand:
Dr. Rolf Meuther

Vorsitzender des Vereins

Nachwuchsforscher lernen freiwillig in den Ferien

Kinder von Rentschler Biopharma-Mitarbeitern absolvieren SFZ-Laborkurs

Bad Saulgau/Laupheim: Freiwillig lernen in den Ferien? Für zehn Jugendliche aus Laupheim und Umgebung kein Problem!

In den Osterferien haben zehn Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren an einem Laborkurs des Schülerforschungszentrum (SFZ) Südwestfalen teilgenommen. Dafür sind sie an zwei Tagen in einem von der Rentschler Biopharma bereitgestellten Bus von Laupheim nach Bad Saulgau gefahren, wo sie die modernen Laborräume des SFZ nutzen durften. Was alle zehn Jugendlichen gemeinsam hatten: Ihre Eltern arbeiten in der Rentschler Biopharma. Die Begeisterung für Chemie und Biologie wurde ihnen damit ein Stück weit in die Wiege gelegt. Für die Familie Rentschler, die das SFZ seit Jahren mit Geld- und Sachspenden unterstützt, ein Grund, Ihnen außerhalb der regulären Schulzeit die Möglichkeit zu bieten, frei von Notendruck die Faszination des Forschens in einem Schnupperkurs zu ermöglichen. Das Thema war dementsprechend wohlüberlegt: Die Jugendlichen durften Aspirin herstellen und dabei erfahren, wie komplex bereits die Herstellung eines einfachen Medikaments ist.

Betreut wurden sie von den ehrenamtlichen SFZ-Mitarbeitern Dr. Rudolf Binder und Sigwart Bombe, beide pensionierte Wissenschaftler, sowie der SFZ-Lehrerin Patricia Bechter, die hauptberuflich am Störck-Gymnasium in Bad Saulgau unterrichtet.

„Es macht immer großen Spaß, mit interessierten Jugendlichen zu arbeiten“, sagt Rudolf Binder. „In diesem Fall hatten wir es mit begeisterten Nachwuchsforschern zu tun, was den Kurs für uns Betreuer sehr einfach gemacht hat. Wir hoffen sehr, dass der oder die eine oder andere Lust auf eine Projektarbeit bekommen haben und wir einige wiedersehen werden.“

Dass die Wohnorte der Schüler zum Teil weit auseinander liegen, spielt dabei keine Rolle: Chemie- und Biologie-Projekte sind rund um den Rentschler-Standort Laupheim, neben Bad Saulgau auch an den SFZ-Standorten in Ulm, Ochsenhausen und Biberach möglich.

Derzeitig forschen, erfinden und tüfteln knapp 600 Schülerinnen und Schüler am Schülerforschungszentrum Südwürttemberg. Ziel des SFZs ist es, naturwissenschaftlich und technisch interessierten Kindern und Jugendlichen eine Möglichkeit zu bieten, Ihre Interessen auszuleben, analog zu Sportvereinen und Musikschulen. Die acht SFZ-Standorte stehen Schülern aller Bildungseinrichtungen vollkommen kostenfrei offen. Das SFZ bietet Kurse und Workshops sowie Projektarbeiten in allen Bereichen der Naturwissenschaften und Technik an. Dabei werden die Jugendlichen von Lehrern, Ehrenamtlichen und studentischen Hilfskräften betreut. Sie treten bei Wettbewerben an und stellen ihre Ergebnisse auf Messen vor, worauf sie gezielt vorbereitet werden.



v.l.n.r.: Sigwart Bombe, Patricia Bechter und Dr. Rudolf Binder mit den Kindern der Rentschler-Mitarbeiter am SFZ-Standort Bad Saulgau